



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Geschwister,



„Sieht eigentlich irgendwer, wie es mir gerade geht?“ Ein Grund für den Unmut vieler in der Gesellschaft ist der Eindruck, nicht gesehen oder nicht ernst genommen zu werden, mit dem, was das Leben derzeit erschwert und was bedrückt. Um so mehr schätzen es Menschen, wenn ihre Lebenssituation wahrgenommen und ihr Engagement wertgeschätzt wird.

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ (Genesis 16,13 L) - so lautet die Jahreslosung für 2023. Gott sieht unsere Nöte, er sieht, was gelingt. Gott will Begegnung und so wird er Mensch im Kind in der Krippe, einer von uns. Er geht mit uns im Alltag. Jeden Sonntag hören wir es im Segen: „...Gott lasse leuchten sein Angesicht über Dir und sei Dir gnädig...“

Gottes liebevoller Blick möge uns ermutigen, mit wertschätzendem Blick auf die Menschen in unsrem Umfeld zu sehen.

Ein gesegnetes neues Jahr 2023 wünscht

Ihre Superintendentin Beate Marwede

Besondere Gottesdienste und Andachten im Kirchenkreis

Alle Gottesdienste im Kirchenkreis finden Sie ab spätestens freitags auf der Homepage des Kirchenkreises unter: [Evangelischer Kirchenkreis Meiningen | Gottesdienste \(kirchenkreis-meiningen.de\)](https://www.kirchenkreis-meiningen.de/Gottesdienste) veröffentlicht.

Hier nun einige besondere Gottesdienste und Andachten:

An jedem **Montag** um **18.00 Uhr** treffen sich Interessierte zu einer **Mahnwache** an der Meiningener Stadtkirche.



Spendenmöglichkeit: Diakonie Katastrophenhilfe: Als weltweit agierendes Hilfsnetzwerk koordiniert sie die Flüchtlingshilfe in Zusammenarbeit mit Organisationen in der Ukraine und den angrenzenden Ländern. Geldspenden bitte an: Diakonie Katastrophenhilfe, IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02, BIC: GENODEF1EK1, Stichwort: Ukraine Krise; online unter www.diakonie-katastrophenhilfe.de/spende/ukraine

Gottesdienste zum Altjahrestag und zum Neuen Jahr



Weniger rauchen oder mehr schlafen, ein Stellenwechsel oder weniger Gewicht auf der Waage – vielfältig sind die Vorsätze für das neue Jahr.

Noch ist es jung, liegt vor uns, wie ein unbeschriebenes Blatt. Doch wie schnell reißen alte Unsitten ein. Wir können planen, aber wir haben unsere Zukunft nicht in der Hand, das zeigt der Gottesdienst am Neujahrstag. Dennoch macht er Mut zum Aufbruch – auch in unbekanntes Terrain. Unser Wollen, Tun und Planen liegt in Gottes Macht. Wer ihm seinen Weg anvertraut, den wird er leiten. Mit Gottes Schutz und seiner Hilfe können wir den Weg ins neue Jahr getrost wagen.

Am **31.12., um 18.30 Uhr**, wird zur **ökumenischen Licherandacht** in die Meininger Stadtkirche eingeladen. Im Rahmen der Andacht wird eine persönliche Segnung angeboten. Wer mag, bleibt bis zum Konzert „Heiteres und Besinnliches zum Jahresausklang“, das um 19.30 Uhr beginnt.

Am **1. Januar** findet um **17.00 Uhr** ein Gottesdienst in der **Stadtkirche Meiningen** mit **Posaunenchor** statt.

Ebenfalls am **1. Januar** gibt es Gottesdienste um **10.30 Uhr** in **Berkach** mit „Turmblasen“ und um **17.00 Uhr** in **Wölfershausen** mit „Sekt aufs Neue“.



Am **8. Januar** findet in **Geba** um **14.00 Uhr** ein Gottesdienst zum neuen Jahr statt.

Zum Jahreswechsel gibt es zahlreiche Gottesdienste überall im Kirchenkreis. Bitte beachten Sie die Veröffentlichungen auf der Homepage und die Aushänge in den Kirchengemeinden!

Kirchenmusikalische Gottesdienste und Konzerte

Für alle, die es am **Heiligen Abend** besonders ruhig und stimmungsvoll haben wollen, findet auch in diesem Jahr die **musikalische Christnacht** statt. Bei besinnlicher Atmosphäre und in der von Kerzenlicht erleuchteten Stadtkirche musiziert das **Meininger Residenzorchester** festliche Musik aus Barock und Romantik. Kantor **Sebastian Fuhrmann** lässt die **REGGER-Orgel** feierlich erklingen. Liturgin und Predigerin ist Superintendentin Beate Marwede. **Beginn** ist um **22.00 Uhr**. Der **Eintritt** ist **frei**.

Am **26. Dezember** findet um **10.00 Uhr** ein **Bachkantatengottesdienst** in der **Stadtkirche Meiningen** statt. Am 2. Weihnachtsfeiertag jubeln im 2. Teil von Bachs



Weihnachtsoratorium die Engelschöre ihr „Ehre sei Gott in der Höhe“ und singt Maria ihr „Schlafe mein Liebster“. Mit diesen und weiteren wunderbaren musikalischen Momenten erstrahlt der Weihnachtsglanz noch einmal in voller Pracht. Es musizieren Vokalsolisten und das Meininger Residenzorchester. Die Leitung übernimmt Kantor Sebastian Fuhrmann. Liturg und Prediger ist Pfarrer

Tilman Krause.

Am **31. Dezember**, dem **Silvesterabend** gibt es mit „**Organ goes Movie**“ Heiteres und Besinnliches zum Jahresausklang. Sebastian Fuhrmann erweckt auf der großen Reger-Orgel zahlreiche Soundtracks der Filmgeschichte zum Leben.

Unter anderem werden Transkriptionen aus den bekannten



Blockbustern „Fluch der Karibik“, „Interstellar“, „Star Wars“ und „Harry Potter“ und einigen mehr

furios beweisen, dass die Orgel mit Fug und

Recht die Königin der Instrumente ist! Der **Eintritt**

ist **frei**, traditionell wird in diesem Konzert um **Spenden für Brot für die Welt** gebeten.



Arbeit mit Kindern und Familien

Die genauen Termine der Christenlehre-Gruppen werden vor Ort bekannt gegeben.



KIRCHE MIT KINDERN

Krippenspiele Heiligabend



Am **24. Dezember** wird in vielen Kirchengemeinden die **Weihnachtsgeschichte**, die von der Geburt Jesu handelt, nachgespielt. Die genauen Termine werden unter www.kirchenkreis-meiningen.de veröffentlicht. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Kirchengemeinden!

Jugendarbeit



Angebote für Jugendliche sind zu finden bei

[Evangelische Jugend \(@jung_evangelisch_inquarantaene\)](https://www.instagram.com/jung_evangelisch_inquarantaene) • Instagram-Fotos und -Videos

Konfiflotte 2023: „Schiff ahoi!“ auf dem IJsselmeer

Leinen los und „Schiff ahoi!“ heißt es vom **9. bis 14. Juli 2023** für Vorkonfirmand*innen der 7. Klasse aus dem Ev.-Luth. Kirchenkreis Bad Salzungen und dem Ev.



Kirchenkreis Meiningen. Stich mit uns in See und erkunde das holländische IJssel- und Wattenmeer.

Von unserem Heimathafen in den Niederlanden aus fahren wir mit vier großen Plattbodenschiffen dorthin, wo der Wind uns hin weht. Jeden Tag kommen wir an einem anderen Hafen an und erleben eine Woche gemeinsam ein großes Segelabenteuer. Wir setzen die Segel, lernen Wendemanöver, kochen, singen und leben zusammen auf den Schiffen.

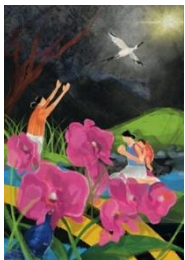
Du willst dieses große Abenteuer nicht verpassen? Dann fülle jetzt das **Anmeldeformular** auf unserem Flyer aus und sende deine vollständige Anmeldung unterschrieben an konfiflotte@kkbasa.de.

Du oder deine Eltern haben noch Fragen zur Flotte? Die Jugendmitarbeiterin Jana Bersin aus dem Kirchenkreis Bad Salzungen-Dermbach steht euch unter: 03695 - 621474 zur Verfügung.

Konfirmand*innen der 8. Klasse können sich ebenfalls für die Konfiflotte anmelden, werden aber aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl vorerst auf die Warteliste gesetzt.

<https://www.youtube.com/watch?v=vdumhwak6Do>

Veranstaltungen



Zu einem vorbereitenden **Studientag zum Weltgebetstag** lädt der Kirchenkreis am Samstag, **4. Februar 2023**, von **9.00-13.00 Uhr** in den **Gemeinschaftsraum des Kinderhauses Regenbogen**, Meiningen, Synagogenweg 2, ein.

Der Weltgebetstag 2023 ist von Frauen aus Taiwan vorbereitet und steht unter dem Motto: „**Glaube bewegt**“.

Gemeindepädagogin Sandy Hübner wird uns Material für die Ländervorstellung präsentieren, in die Liturgie einführen und Gestaltungsvorschläge für die Gottesdienste vorstellen.

Bitte melden Sie sich bis zum 30.01. 2023 im Kirchenkreisbüro an, Tel. 03693- 840923, oder per Mail: kirchenkreis.meiningen@ekmd.de.

Am **25. Februar** von **9.00-12.30 Uhr** findet der **Kirchenältestentag 2023** im Kressehof Walldorf unter dem **Thema: „Gemeinsam: Singen!“** statt. Begleitend zur

Schwerpunktvisitation im Kirchenkreis „Musik in der Gemeinde, Chöre und Gemeindegesang“ soll es um die Chancen von Musik und Gesang in den Kirchengemeinden gehen. Eine Einladung an die Gemeindekirchenräte kommt im Januar. Weitere Interessierte sind herzlich willkommen.



Rückblick:

Am 4. Advent wurde in einem festlichen Gottesdienst in der Kirche zu Einhausen, den Regionalbischof Tobias Schüfer, Pfarrer Florian Freiberg in Vertretung der leider erkrankten Pfarrerin Hanna Freiberg und Superintendentin Beate Marwede gemeinsam gestalteten, die neue Gebets- und Friedensglocke in den Dienst genommen. Die bronzene Glocke ermöglicht nach langer Zeit, dass eine Glocke in Einhausen zum Gottesdienst und zum Gebet ruft. Sie trägt die Aufschrift: „Selig sind die Frieden stiften, denn sie werden Gottes Kinder heißen.“ Die Kirchengemeinde plant in den nächsten Jahren das Geläut mit zwei weiteren Glocken zu vervollständigen. Daran erinnerte die Kirchengemeinde alle, die den Gottesdienst mitgefeiert haben mit einem kleinen Glöckchen und lud zum Beisammensein auf dem Dorfplatz ein. Trotz strengen Frostes ließen viele einen Nachmittag äußerlich gewärmt von Feuerschalen und innerlich gewärmt vom Kaffee, Glühwein und guten Gesprächen ausklingen.



Hintergrundinformation Kirchenjahr:

Epiphaniastag am 6. Januar, Dreikönigstag, ein königliches Fest: Es ist wirklich Gott, der in Christus in die Welt gekommen ist. Er herrscht wie ein König und wird wie ein König



empfangen. Die Weisen (Könige) aus dem Morgenland folgen dem Stern, um den neugeborenen König anzubeten, sie bringen ihm kostbare Geschenke. Das Ereignis erzählt von der starken Strahlkraft, die von Jesu Geburt ausging. Bild dafür ist der helle Stern, der drei weise Männer aus dem Orient an die Krippe führte. Sie erkannten das Licht, das mit Jesus über der Dunkelheit der Welt aufging.

Noch heute werden Menschen von seinen Strahlen getroffen. Sie dringen in die entferntesten Ecken der Welt und machen vor keiner Grenze halt. „Gott hat uns einen hellen Schein in unser Herz gegeben“, sagt Paulus. Wer diesen Schein in sich spürt, der wird selbst zum Lichtträger. Der kann die Botschaft nicht für sich behalten, sondern ist so erfüllt von Gottes Liebe, dass er von innen leuchtet. Die dem 6. Januar folgenden Sonntage werden nach dem Epiphaniastag gezählt. Gerne schlüpfen die Kinder in die Rollen der Weisen aus dem Morgenland: Caspar, Melchior und Balthasar, oft begleitet von einem Sternträger und einer weiteren Schar von Kindern. Sie singen Lieder oder sagen Gedichte auf und sammeln dabei für karitative Zwecke. Jedes Haus, das sie betreten, segnen sie und schreiben über die Haustüre die neue Jahreszahl und die drei Buchstaben C-M-B für „Christus mansionem benedicat“: Christus, segne dieses Haus. In Meiningen gibt es diese Tradition als ökumenische Aktion seit vielen Jahren.

Gerne nehmen wir **Beiträge für den Newsletter** auf. Bitte **bis zum 20. Tag des Vormonats** an das Büro des Kirchenkreises senden. Die Newsletter erscheinen monatlich zu Beginn eines jeden Monats bzw. kurz vor Monatsbeginn.

Interessierte am Newsletter melden sich beim Büro des Kirchenkreises, desgleichen diejenigen, die ihn nicht mehr erhalten wollen.



Kontakt Büro des Kirchenkreises: Tel: 03693-840923 E-Mail:

kirchenkreis.meiningen@ekmd.de

Bürozeiten: Montag – Donnerstag von 8:00 -16:00 Uhr ist Bärbel Peix anwesend, freitags erfolgt eine telefonische Weiterleitung an das Gemeindebüro in Meiningen.

Verantwortliche für den Newsletter:

Superintendentin Beate Marwede

Tel: 03693-840923, außerhalb der Bürozeiten über 03693-503000

Mail: kirchenkreis.meiningen@ekmd.de oder beate.marwede@ekmd.de

Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Und
siehe, es war sehr gut.

Monatsspruch JANUAR

1. Buch Mose 1,31